



Vorlage Nr. 23-O-25-0008

## Tagesordnungspunkt 14

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kastel am 7. Februar 2023

#### Präsentation/Sachstand der Gutachten für die Städtebauliche Maßnahme Ostfeld (AUF)

Der Magistrat wird gebeten, die Gutachten zu präsentieren bzw. deren Sachstände mitzuteilen, die im Zusammenhang mit der Städtebaulichen Maßnahme (SEM) Ostfeld erstellt/beauftragt wurden.

Es geht um die Gutachten Klima, Verkehr, Fluglärm und Wasser (Cyperus).

#### Begründung:

Im Zuge der SEM Ostfeld wurden zahlreiche Gutachten beauftragt. Die Ergebnisse der Gutachten sind relevant für die Entscheidung der verantwortlichen Politiker:innen, ob die SEM letztlich durchgeführt werden wird.

Nach den Kenntnissen der AUF-Fraktion ist kein einziges der Gutachten finalisiert, zumindest nicht veröffentlicht.

Aus einer Presseerklärung der LHW vom 27.01.23:

Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende sowie Christiane Hinninger, Dezernentin für Umwelt, Wirtschaft, Gleichstellung und Organisation, haben am Freitag, 27. Januar, die in Bearbeitung befindliche gesamtstädtische Klimastudie für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes 2040 der Landeshauptstadt Wiesbaden und Vertiefung für das „Ostfeld“ vorgestellt.

Dahingestellt, ob das Gutachten „in Bearbeitung“ oder fertiggestellt ist, besteht der Ortsbeirat auf zumindest die gleichen Informationen, die die Presse erhält.

Das Fluglärmgutachten zum Airfield Erbenheim wurde bereits 2019 von der Stadtverordnetenversammlung per Beschluss angefordert. (StvV Nr. 0621 vom 12.12.2019). Eine finale Fassung ist dem Ortsbeirat nicht bekannt. Insofern ist nach wie vor nicht definiert, welche Flächen theoretisch für die Bebauung zur Verfügung stünden.

Aus der Antwort des Dezernats zur Fluglärm Anfrage SV 15 aus 2023 wird zudem ersichtlich, dass die aktuelle Situation der Überflüge nicht bekannt zu sein scheint. Bspw. soll die Siedlung Fort Biehler nicht mehr überflogen werden. Tatsächlich haben die Überflüge durch Hubschrauber aber aller Voraussicht nach zugenommen.

([https://www.wiesbaden.de/medien/rathausnachrichten/PM\\_Zielseite.php?showpm=true&pmurl=https://www.wiesbaden.de/guiapplications/newsdesk/publications/Landeshauptstadt\\_Wiesbaden/14101010000438244.php](https://www.wiesbaden.de/medien/rathausnachrichten/PM_Zielseite.php?showpm=true&pmurl=https://www.wiesbaden.de/guiapplications/newsdesk/publications/Landeshauptstadt_Wiesbaden/14101010000438244.php))

Die Verkehrserschließung des Ostfelds, sei es auf Straße oder Schiene, ist für die Frage dessen Realisierung eminent wichtig. Definitive Aussagen, ob und bis wann das Ostfeld etwa über die Schiene angebunden werden könnte, sind nicht bekannt (angeblich soll der Nahverkehrsplan bis 2030 jedenfalls keine Schienenanbindung des Ostfelds vorsehen).

Wasser ist insbesondere für den Cyperus-Park überlebensnotwendig. Nach jahrelangen Anstrengungen, u.a. des Ortsbeirates, wurde unlängst ein Gutachten durch die SEG in Auftrag gegeben. Auch hier ist der Sachstand unbekannt.

Fazit: Wesentliche Tatsachen zur Entscheidung pro oder contra Ostfeld liegen noch nicht auf dem Tisch.

Wir, die AUF-Fraktion, halten es im Sinne der Fürsorge für die Stadt Wiesbaden und deren Bürgerschaft für unverantwortlich, das Projekt Ostfeld aus der Gesamtschau weiter zu verfolgen.

### **Beschluss Nr. 0020**

Der Antrag der AUF-Fraktion wurde antragsgemäß beschlossen.

+

+

### **Verteiler:**

Dez. I z.w.V.

Bohrer  
Ortsvorsteher